**4. Sitzung**

Die Sitzung beginnt mit einer kurzen, durch die PPP unterstützen Vorstellung des akademischen Journals als ein das Schreibprojekt oder Studium begleitender Ort zielgerichteten Denkens im Studienalltag. Das akademische Journal ist dabei in jeder Stufe des Schreibprozesses einsetzbar (s. Fünfstufenmodell) und kann diese produktiv unterstützen, indem Informationen und Hinweise festgehalten, Arbeitsschritte geplant oder spontane Einfälle direkt aufgeschrieben werden können. Durch schreiberzentrierte Anmerkungen kann das akademische Journal nicht nur das Schreiben und die Organisation des Schreibprojekts, sondern auch das Lesen bereichern (s. Sitzung 2). Das Arbeitsblatt *Akademisches Journal* fasst die wichtigsten Punkte nochmals zusammen und gibt konkrete Handlungshinweise. Es wird den Studierenden zum Ende des Inputs ausgeteilt.

Daraufhin folgt eine 30 bis 45-minütigen von dem/der Tutor\*in gestalteten Wiederholung und Vertiefung des vorangegangenen Veranstaltungsinhalts. Da diese Sitzung im Übergang von Block I zu Block II der Veranstaltung steht, bietet sich eine kontextualisierende Rückschau auf vergangene Veranstaltungsinhalte an.

Als nächstes wird mithilfe der PPP in die schreibdidaktische Thematik der Fixierung und Reproduktion von erarbeitetem Wissen eingeführt, welche den Rahmen dieser und der nächsten zwei Tutoriumssitzungen bildet. Durch die vorgestellten Strategien soll Wissen dauerhaft festgehalten werden, um in späteren Phasen des akademischen Arbeits- und Schreibprozesses abrufbar zu sein. Zugleich wird der Arbeitsprozess durch die vorgestellten Techniken dergestalt entlastet, als dass Gedankengänge, Argumente usw. schriftlich, d.h. nicht nur gedanklich festgehalten werden. Je nach Zusammensetzung der Teilnehmer\*innen und der zur Verfügung stehender Zeit kann optional in einem kurzen Blitzlicht im Plenum zusammengetragen werden, welche Strategien die Teilnehmer\*innen schon kennen und/oder anwenden.

Daraufhin wird mithilfe der PPP und dem Arbeitsblatt *SQ3R-Lesetechnik* die SQ3R-Lesetechnik vorgestellt. Durch konkrete, sukzessive Arbeitsschritte verbindet sie Lesen und Schreiben und ist damit am Schnittpunkt der zweiten, dritten und vierten Tutoriumssitzung sowie in den Schreibprozessphasen der Recherche und Materialauswertung verortet.

Zum Ende der Tutoriumssitzung werden inhaltliche und formale Anforderungen der ersten Schreibaufgabe besprochen. Den Studierenden soll deutlich werden, was von ihnen mit dem Response Paper erwartet wird und welche Funktion diese Textsorte für sie und ihren Erkenntnisprozess haben kann. Zudem begegnet Ihnen das Response Paper in abgewandelter Form auch in anderen Veranstaltungskontexten. Währenddessen können die Studierenden inhaltliche wie organisatorische Fragen zur ersten Schreibaufgabe stellen. Ein erneuter Hinweis auf die Handreichungen zum Portfolio und zu den Schreibaufgaben ist abschließend sinnvoll.

**Ablauf Tutorium – Sitzung 4**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ZEIT (Min)** | **INHALT *Methode*** | **ABLAUF** | **MATERIAL/ LITERATUR** |
| 10 | Akademisches Journal*Input* | * Vorstellung des akademischen Journals als begleitendes Werkzeug für jede Stufe des Schreibprozesses mithilfe der PPP.
* Wichtig: Das akademische Journal ist ein *schreiberzentriertes*, d.h. *persönliches* Journal. Der aufgeschriebene Text muss keinerlei Anforderungen genügen und fördert so das spontane Festhalten von Gedanken, Hinweisen usw.
 | PPP*AB Akademisch-es Journal* |
| 30-45 | Diskussion/ Wiederholung d. Veranstaltungsinhalts*Je nach Ermessen d. Tutor\*in* | * Gemäß der inhaltlichen Gestaltung der vorangegangenen Veranstaltungssitzung auf die dort behandelten Inhalte eingehen (in Form moderierter Diskussion o. Ä.).
 |  |
| 5-10 | Einführung in Wissen Fixieren & Reproduzieren*Input* | * Kurzer Input anhand der PPP zu Wissen fixieren & reproduzieren
* *Optional:* Blitzlicht am Ende des Kurzinputs🡪 *Welche Strategien kennen oder benutzen die TN\*innen bereits?*
 | PPP |
| 10 | SQ3R-Lesetechnik*Input* | * Erläuterung der SQ3R-Lesetechnik anhand der PPP & Arbeitsblatt + Verknüpfung mit vergangenen Sitzungen (Lesestrategien & Recherche) 🡪 Einbindung der Technik besonders in Stufe 1 & 2 (Orientierung & Materialauswertung) d. Schreibprozesses
 | PPP*AB SQ3R-Lesetechnik* |
| 10-15 | Schreibaufgabe 1: Textsorte Response Paper*Input/offene Fragerunde im Plenum* | * Überblick über Inhalt und Anforderungsstruktur der ersten Schreibaufgabe mittels der PPP (s. auch Handreichung)
* Moderiert auf Fragen der TN\*innen (inhaltlich & organisatorisch) eingehen
 | PPP |

**Materialien:**

* **AB Akademisches Journal, AB SQ3R-Lesetechnik**
* **PPP, White-Board-Marker (optional)**